



TSG Aktuell

Spielzeit 2024/2025



Sonntag, 10. November 2024, 15.00 Uhr

**Landesliga-Spielpaarung:
TSG Dülmen - SV Rot-Weiß Deuten**



**Sparkasse
Westmünsterland**



Kiwall & Schürmann

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Unser Herz schlägt für Lebensmittel!

- ♥ dauerhafte Niedrigpreise
- ♥ Top-Sonderangebote & viele Preis-Highlights
- ♥ absolute Frische & beste Qualität
- ♥ kontrollierte Premium-Fleischqualität
- ♥ viele Serviceleistungen
- ♥ kompetente Mitarbeiter & Mitarbeiterinnen
- ♥ 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus

Auf der Flage 42 (Ecke Coesfelder Straße) 48249 Dülmen
info@kiwall-schuermann.de ♥ www.kiwall-schuermann.de



Lieblings- PAUSENBROT



www.damhus.de

DAMHUS
Die Meistergriller



Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Arbeitseinsatz am 23.11.2024	4
Nicht schlechter - aber punktlos	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle und Spielplan	6
Ausgleich als Wirkungstreffer	7
Spiel-Ergebnisse Landesliga, Staffel 4	8
Unser neuer Veranstaltungssaal zu mieten!	9
Jahreshauptversammlung der TSG Dülmen	10-11
Kreisliga A2, Tabelle und Spielplan	12
Zweite macht Freude	13
TSG Reserve weiterhin im Flow	13
TSG Damen kassieren späten Ausgleich	14
Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	14
Neues von den Mädels ...	15
Jugendfußballabteilung - So sieht's aus ...	16
Jugendwahlen bei der TSG ...	17
Kreisliga C2 und A-Junioren, Tabelle und Spielplan	18

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Heimspiel in der Landesliga 4 in der Saison 2024/25 gegen SV Rot-Weiß Deuten begrüßen.

Die 1. Mannschaft verspürt leichten Aufwind. Zwar konnte sie sich für ihren kämpferischen Einsatz im Heimspiel gegen TuS Haltern noch nicht belohnen, da in der Nachspielzeit das Tor zum 0:1 für die Gäste fiel. Jedoch im Auswärtsspiel bei Eintracht Coesfeld wurde der anfängliche Rückstand in einem 2:1-Sieg umgewandelt. So konnte sie nach 12 Begegnungen ihren Abstiegsplatz mit 11 Punkten und 13:20 Toren verlassen und liegt nun auf dem 13. Platz.

Unsere 2. Mannschaft gewann zuhause gegen Seppenrade mit 4:2 und erreichte bei GW Nottuln II ein 2:2-Unentschieden. Das bedeutet ein 9. Platz mit 19 Punkten und 21:25 Toren.

Ähnlich erging es der 3. Mannschaft. Sie gewann bei DJK Coesfeld III mit 4:0 und verlor zuhause gegen Adler Buldern II mit 0:4. Damit steht sie mit 19 Punkten und 26:24 Toren ebenfalls auf dem 9. Platz.

Noch einmal möchten wir auf das Viertelfinale im Krombacher Kreispokal hinweisen. Begleiten sie unsere 1. Mannschaft am 23. November nach Almsick. Dort findet um 14.00 Uhr das Pokalspiel gegen den Kreisliga B-Ligisten statt.

Heute empfangen wir das Team aus Deuten. Es steht mit 24:17 Toren und 21 Punkten auf einem 5. Platz. Von 12 Begegnungen musste es lediglich 3 Niederlagen hinnehmen. Das stellt die Blau-Gelben in ihrer derzeitigen Verfassung vor eine große Herausforderung, zumal immer noch einige wichtige Spieler verletzungsbedingt fehlen. Haben sie ihre alte Form wieder erreicht, um einen starken Gegner zu schlagen? Die Fans von TSG Dülmen stehen auf jeden Fall hinter ihnen und werden sie tatkräftig anfeuern, damit die 3 Punkte am Grenzweg bleiben.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren. Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reinermann

Titelfoto: Simon Kraß im Spiel gegen TuS Haltern

DZ-Fotos: Jürgen Primus

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Trainerinterview mit Ahmed Ibrahim



Ahmed Ibrahim

TSG Aktuell:
Die Niederlagenserie von vier Spielen riss in Coesfeld. Dein Statement zum Spiel!

Ahmed Ibrahim:

Ich habe vor dem Spiel gegen Haltern 20 Endspiele ausgerufen. Und das bleibt auch dabei, ob wir jetzt am Wochenende gewinnen oder verlieren. Natürlich ist uns aber allen nach dem Coesfeld-Spiel auch ein Stein vom Herzen gefallen. Die ersten 25 Minuten waren

wir meiner Ansicht nach gut drin. Dann verlieren wir die Kontrolle und Simon hält uns nach dem 0:1-Rückstand durch Tobi Hüwe mehrfach im Spiel. In der Halbzeit bin ich dann auch gar nicht auf's Fußballerische eingegangen, sondern nur darauf, dass wir einfach alles reinwerfen müssen, volle Leidenschaft, vollen Einsatz, volle Mentalität. Das hat dann auch auf einmal viel besser geklappt in der zweiten Halbzeit. Wir hatten ja einige sehr gute Chancen. Noah macht dann nach schönem Steckpass von Fadi das 1:1. Danach muss Kocki eigentlich einen Elfer bekommen. Die Coesfelder hören ja sogar kurz auf zu spielen, weil sie einfach selbst den Pfiff erwarteten. Den kriegst dann nicht, dann geht's im Kopf auch kurz wieder los. Dennoch sind wir dran geblieben und Paddi macht dann in Torjäger-

manier das 2:1 kurz vor Schluss. Unter dem Strich würde ich auch von einem verdienten Sieg sprechen.

TSG Aktuell:

Es gab eine unschöne Szene kurz vor Schluss, als ein Ball von der Außenlinie geworfen wurde und hierdurch ein Angriff von Coesfeld unterbunden wurde. Wie hast du das wahrgenommen?

Ahmed Ibrahim:

Egal, wie die Situation ist. Ich möchte nicht, dass TSG mit sowas in Verbindung gebracht wird. Wir wollen sportlich fair sein und ich glaube, wir sind es auch. Diese Situation war die Ausnahme von der Regel. Ich selbst bekomme als Verantwortlicher dann ja Rot, weil ich es auch nicht sehe, was hinter mir passiert. Ich habe mich auch direkt bei Coesfeld entschuldigt,

was auch glaube ich angenommen wurde, auch wenn man da natürlich dann im ersten Moment richtig sauer ist. Verstehe ich, weil es sich nicht gehört. Damit hat es sich dann aber auch erledigt, denk ich und es ist alles gesagt.

TSG Aktuell:

Jetzt kommt mit Deuten ein Team aus dem oberen Feld der Tabelle.

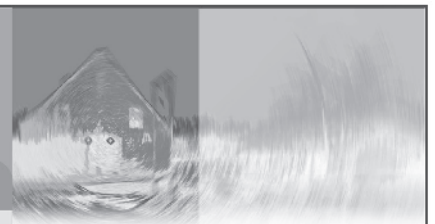
Ahmed Ibrahim:

Ja. Wieder ein enges Spiel. Wir hauen uns rein, mehr kann ich nicht versprechen. Ob es fußballerisch besser wird, kann ich derzeit nicht sagen, auch wenn ich es mir natürlich wünsche. Es geht jetzt aber darum, mit den mir verbliebenen Jungs zu punkten. Egal wie. Jeder wird sich für unser Trikot reinwerfen wie in Coesfeld, so ist meine Erwartung. Und dann ist immer auch was möglich.

Arbeitseinsatz am 23.11.2024

„Winterfest“ sollen die Fußballplätze am Samstag, 23.11.2024 durch Mitglieder der Jugendabteilung gemacht werden. Weitere Infos erfolgen intern über Dirk Steffens. Bitte haltet euch den Termin frei! Es gibt noch einiges zu tun.

Kleerbaum
Druck



Börnste 98
48249 Dülmen

fon: 02594/79 10 27
fax: 02594/79 10 28

info@kleerbaum-druck.de
www.kleerbaum-druck.de

I. Mannschaft

Nicht schlechter - aber punktlos

Bei der Ersten ist der Wurm drin. Bei schönstem Herbstwetter und stattlicher Kulisse von knapp 300 Zuschauern setzte es eine 0:1-Niederlage gegen den TuS Haltern. Und unglücklicher kann eine Niederlage eigentlich nicht mehr zustande kommen. Nach hartem Fight über 90 Minuten schlug der Gast in der letzten Sekunde der Nachspielzeit zu und entführte drei Punkte vom Grenzweg. Ahmed Ibrahim sprach nach dem Spiel von einer „brutalen Niederlage“.

Wie schon gegen Nordkirchen zeigte sich, dass die Moral der Truppe intakt ist. Auch wenn kein guter Fußball geboten wurde, so kämpfte man verbissen um jeden Meter. Und es gab Chancen zur Führung. Alex Kock legte sich den Ball im Sprint am Torwart vorbei, der in Kamikaze-Manier aus dem Tor stürzte, Kocki aber (glücklicherweise) verfehlte. Alex Kock konnte den Ball somit aber nur noch nach außen legen, so dass der Winkel zu spitz wurde und er noch einmal quer legen musste. Wenige Umdrehungen später hätte Kock erneut für die Führung sorgen können, legte aber auf den im Abseits stehenden Andrej Sachabutdinov, der einschob. Zurückgenommen! Die beste Chance für die See-



Voller Einsatz: TSG-Kicker Kai Zalewski wird im Spiel gegen den TuS Haltern gefoult. Er versucht das Spiel der Blau-Gelben immer wieder anzukurbeln.
DZ-Fotos: Jürgen Primus

städter vergab Nico Lange, der die Latte traf.

In der zweiten Halbzeit merkte man weiter, dass es ein Spiel war, bei welchem jeder Meter wichtig war. Die Zuschauer verstanden das ganz überwiegend und immer wieder gab es auch aufmunternde Worte von außen. Sicher ein Weg, gemein-

sam aus der Misere zu finden. Helft den Jungs auch von außen und unterstützt sie. Die TSG bemühte sich in der Schlussviertelstunde noch einmal, das Siegtor zu erzielen. Es kam anders. Mit dem Abpfiff erzielte Dennis Kurtoglu nach einem Freistoß aus dem Mittelfeld den Siegtreffer für den TuS Haltern.

Ganz bitter für die TSG und Trainer Ibrahim, der direkt nach dem Schlusspfiff natürlich mitgenommen war, wie seine Jungs: „Das ist einfach brutal und passt zur Lage.“ Zu allem Überfluss musste der starke Sven Majewski kurz vor Schluss noch mit Leistenbeschwerden vom Platz. Ibrahim: „Wenn Sven auch noch ausfällt, sind wir noch 13 Feldspieler. Hoffen wir das beste.“

TSG:

Kraß, Majewski (81. C. Korte), T. Korte (86. Alnaji), Kock, Zalewski, R. Espeter, Arnsmann, Benterbusch, Sachabutdinov (76. Alnemek), Friedag, Besler.

Tore:

0:1 D. Kurtoglu (90.+4).



In der Nachspielzeit fällt das Tor des Tages für die Gäste des TuS Haltern bei den Landesliga-Fußballern der TSG Dülmen aus dem Gewühl heraus.

Spielplan/Tabelle Fußball Landesliga, Staffel 4

Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag: Sonntag, 10. November 2024			
Vorwärts Wettringen	Sa. 9.11.	:	FC Nordkirchen
SV Dorsten-Hardt	:	:	DJK Eintr. Coesfeld
Hammer SpVg	:	:	SV Burgsteinfurt
SC Altenrheine	:	:	Werner SC
FC Epe	:	:	Westfalia Gemen
Ibbenbürener SpVg.	:	:	SV Eintracht Ahaus
VfL Senden	:	:	TuS Haltern
TSG Dülmen	:	:	SV Rot-Weiß Deuten
Spielfrei: DJK Borussia Münster			

Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag: Sonntag, 17. November 2024			
Ibbenbürener SpVg.	3:1	:	DJK Borussia Münster
SV Rot-Weiß Deuten	Fr. 15.11.	:	SV Dorsten-Hardt
Westfalia Gemen	:	:	SC Altenrheine
Werner SC	:	:	Hammer SpVg
SV Burgsteinfurt	:	:	TSG Dülmen
DJK Eintr. Coesfeld	:	:	VfL Senden
TuS Haltern	:	:	Vorwärts Wettringen
SV Eintracht Ahaus	:	:	FC Epe
Spielfrei: FC Nordkirchen			



Landesliga Westfalen, Staffel 4, Herren Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	FC Nordkirchen	13	10	1	2	38:13	25	31
2.	SV Eintracht Ahaus	12	9	0	3	28:19	9	27
3.	Ibbenbürener Spvg.	14	8	3	3	22:16	6	27
4.	VfL Senden	12	8	0	4	21:18	3	24
5.	SV Rot-Weiß Deuten	12	6	3	3	24:17	7	21
6.	Hammer SpVg	12	7	0	5	19:17	2	21
7.	SV Burgsteinfurt	11	6	2	3	27:15	12	20
8.	DJK Borussia Munster	14	6	2	6	31:29	2	20
9.	Westfalia Gemen	12	6	1	5	29:22	7	19
10.	TuS Haltern	13	5	2	6	19:21	-2	17
11.	Werner SC	12	3	2	7	19:24	-5	11
12.	SC Altenrheine	11	3	2	6	18:24	-6	11
13.	TSG Dülmen	12	3	2	7	13:20	-7	11
14.	DJK Eintr. Coesfeld	12	3	2	7	20:33	-13	11
15.	SV Dorsten-Hardt	12	3	2	7	17:36	-19	11
16.	FC Epe	12	3	1	8	24:29	-5	10
17.	Vorwärts Wettringen	12	2	1	9	16:32	-16	7



Seit über 60 Jahren in Dülmen

VERKAUF • BERATUNG • WARTUNG

Feuerlöscher
 Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
 Wandhydranten und Steigleitungen
 Türfeststellanlagen
 Brandschutzabschottungen

Feuerwehr und Rettungswegpläne
 Brandschutzschulungen
 Brandschutzbeauftragte
 Brandschutzordnungen

☎ 02594 / 87588
 ✉ Info@eggert-feuerschutz.de

@eggertfeuerschutz

I. Mannschaft

Ausgleich als Wirkungstreffer

In dieser 90. Minute kochten die Emotionen endgültig über. Als die DJK zum Konter ansetzte, um doch noch den Ausgleich zu erzielen, flog ein zweiter Ball aufs Feld - geworfen von der Bank der TSG Dülmen, die damit auf unsportliche Weise diesen Angriff unterbrach. Die Coesfelder ließ das schäumen, doch Karsten Erwig und Patrick Koster wollten sich gar nicht lange an dieser Aktion festhalten. „So würden wir nicht auftreten, aber das ist nicht der Fokus“, stellte Erwig fest. Viel ärgerlicher fand er den Leistungseinbruch nach der Pause, der ihnen eine völlig unnötige 1:2-Heimniederlage bescherte.

„Aufgrund der zweiten Halbzeit ist es verdient“, so TSG-Trainer Ahmed Ibrahim.

Dieses 1:1 in der 55. Minute veränderte alles. Ein bisschen besser waren die Dülmener aus der Kabine gekommen, aber wirklich angedeutet hatte sich der Ausgleich nicht. Zu einfach ging das, denn Noah Ivanovic, der mit Oberschenkelbeschwerden schon reichlich unrund lief, reichte eine Körpertäuschung, um sich an Henry Krampe vorbei zu stellen und frei vor Janis Thentie zu vollenden. „Danach sind wir gar nicht mehr reingekommen und haben kaum noch Zweikämpfe geführt“, gab Patrick Koster



Noah Ivanovic (l.) auf dem Weg zum 1:1. Der Treffer durch den Stürmer leitete die Wende im Spiel der TSG Dülmen bei Eintracht Coesfeld ein. Am Ende gewannen die Blau-Gelben mit 2:1.

DZ-Foto: Wittenberg

zu. Klassischer Fall von Wirkungstreffer.

Allein bei ihrem Torwart Simon Kraß durften sich die Dülmener bedanken, dass sie nicht aussichtslos in Rückstand lagen. Er wehrte einen 18-Meter-Kracher von Adrian Koschany, der so stramm geschossen war, dass er durch die Handschuhe flog, schmerzhaft mit der Nase ab (23.), rettete dann spektakulär gegen Maximilian Funkner und noch spektakulärer gegen den Nachschuss von Philipp Schink aus vier Metern (40.). Und in der 53. Minute verhinderte Kraß einen weiteren Gegentref-

fer, indem er gegen Jonas Warmes stark abwehrte. Letztlich ließ sich der TSG-Keeper nur ein einziges Mal überwinden in der 28. Minute, als Maximilian Funkner nach Pass von Jonas Warmes zwar am Innenpfosten scheiterte, Tobias Hüwe den Abpraller aber zum 1:0 versenkte. So stand es auch zur Pause. Nach dem 1:1 in der 55. Minute spielten fast nur noch die Gäste, obwohl die DJK in der 76. Minute die erneute Führung hätte erzielen können. Nicht einmal der eine Punkt blieb in Coesfeld, denn in der 85. Minute brachte Gioel Aresu

den Ball nach einer Ecke stramm in den Strafraum, wo Patrick Besler am zweiten Pfosten zum 1:2 vollendete.

TSG:

Kraß, T. Korte, Kock, Zalewski (85. Hypki), R. Espeter, Arnsmann, Ivanovic (70. Aresu), Alnemek, Benterbusch, Friedag, Besler.

Tore:

1:0 T. Hüwe (28.),
1:1 N. Ivanovic (55.),
1:2 P. Besler (85.).

Bes. Vorkommnisse:

Rote Karte für TSG Trainer Ahmed Ibrahim (90., Unsportliches Verhalten).

Spiel-Ergebnisse (Landesliga, Staffel 4) auf einen Blick

Spiel-Ergebnisse auf einen Blick	Ahaus	Altenrheine	Burgsteinfurt	Deuten	Dorsten-Hardt	TSG Dülmen	DJK Coesfeld	Epe	Gemen	Haltern	Hammer SpVg	Ibbenbüren	Münster	Nordkirchen	Senden	Werner SC	Wettringen
Eintracht Ahaus				4:0	3:1					2:0			0:2			2:1	3:2
SC Altenrheine				1:1	0:1					2:0	1:3	3:1					4:0
SV Burgsteinfurt	2:3	2:0 Abbr.					4:0					0:2		2:2		3:2	
SV RW Deuten			2:1					2:1	3:1	1:1	4:0		4:1				
SV Dorsten-Hardt								4:1	0:3		1:4	2:2	0:5	1:5	0:2		
TSG Dülmen	0:3	1:1			3:3					0:1		1:2					2:4
DJK Eintr. Coesfeld	2:4	4:1		1:5		1:2						4:2				3:2	
FC Epe		5:2	0:3			0:1	5:1							2:3	2:3		
Westfalia Gemen	4:1		1:2				3:0					0:0		0:6	5:0		
TuS Haltern			0:4		5:0		1:1	4:3	3:1		2:1		2:3				
Hammer SpVg						0:2	2:1	3:1					2:1	1:0	0:2		
Ibbenbürener SpVg				3:0						2:0	1:0		3:1			2:0	0:0
Borussia Münster			3:3			2:1	2:2		5:4					0:2	5:0		
FC Nordkirchen	4:1	5:2		2:1		1:0						1:2			3:0	4:1	
VfL Senden	1:2	3:1				2:0						4:0				3:0	1:0
Werner SC				1:1				1:1	0:3	1:0			5:1				5:1
Vorwärts Wettringen			0:3		3:4			2:3	2:4		1:3		1:0				

Richard Dammann

Ihr Architekt
in Dülmen
www.aig-architekten.de

**AIG Architekten- und
Ingenieurgemeinschaft**

Haverlandhöhe 4
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0
Fax: 02594 9413-49
valtmann@aig-architekten.de

Unser neuer Veranstaltungssaal!



Geburtstage, Familienfeiern, Betriebsfeiern, etc.

NEW

**Unser Veranstaltungssaal
ist ab sofort zu mieten!**

**Bei Interesse melden Sie sich
in Dülmen unter:
02594 - 8 77 28**



So viele Neu-Anmeld



Der geschäftsführende Vorstand der TSG Dülmen mit

Für den geschäftsführenden Vorstand der TSG Dülmen ist die Mitgliederversammlung am Mittwochabend, den 30.10.2024 im Clubheim wie erhofft verlaufen. „Es war alles ruhig und sachlich“, berichtet Ralf Hehemann, zweiter Vorsitzender des Vereins.

Schließlich würden die Zahlen auch stimmen. „Wir haben in jeder Abteilung ein Plus in der Kasse.“ Zudem schnellen die Anmeldezahlen nach oben. „So viele Neu-Anmeldungen hatten wir glaube ich noch nie.“ Das liege in erster Linie am Nachwuchs. So würden zahlreiche Jungen und Mädchen zum Tischtennis, der Leichtathletik und zum Fußball kommen. „Wir haben somit aktuell über 1300 Mitglieder. Tendenz weiter steigend.“

Bei den anstehenden Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand leitete Jörn Dieker satzungsgemäß durch das Programm.

Wie berichtet, bat der aktuelle Vorstand darum, bis Mitte nächsten Jahres im Amt bleiben zu dürfen, um die offenen Felder wie Sanierung der Tartanbahn abarbeiten zu können und dann ein bestelltes Feld übergeben zu können. „Bei den Wahlen stellte sich auch niemand auf, sodass wir als geschäftsführender Vorstand bis Mitte 2025 im Amt bleiben“, berichtet Hehemann weiter. Der Vorstand habe nach Antrag der Kassenprüfer aber

dennoch die Entlastung erhalten. Zu Kassenprüfern wurden Philipp Schulte und Andreas Eckermann gewählt.

Direkt nach der Versammlung machte sich der Vorstand auf, eine „Findungskommission 2025“ für einen neuen Vorstand aufzustellen. „Das sind insgesamt zehn Personen aus allen Abteilungen. So soll ein Konzept erarbeitet werden, um auch aufzuzeigen, welche Arbeiten warten und was zu tun ist.“

Hehemann sieht den Verein gut aufgestellt. „Wir können nicht alles verkehrt gemacht haben, wenn man sich unsere Infrastruktur, die Kassenberichte und die Mitgliederzahlen ansieht. Daher bin ich auch zuversichtlich, dass wir mit der Findungskommission geeignete Kandidaten für die Nachfolge finden werden.“

Bei den Berichten aus den Abteilungen stellt Jochen Bode „PingPongParkinson“ im Tischtennis vor. Jonas Alkemper erinnerte für die Fußballer an die überaus erfolgreiche Saison der Herren mit Relegationsspiel und Kreispokalsieg. Und die Leichtathleten, so berichtete Abteilungsleiter Stephan Gerdemann, stellen mit Mareen Jasper aktuell ja sogar wieder eine Deutsche Meisterin in der U16 über 1500 Meter Hindernis.

noch bis Mitte 2025 im Amt / Findungskommission gegründet

ungen wie noch nie



(v.r.) Gerd Wagner, Ralf Hehemann, Christian Korte, Andrea Kortmann, Uli Lewe und Stephan Gerdemann bleibt noch bis Mitte 2025 im Amt.

Hehemann: „Der Dank geht an unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie Trainerinnen und Trainer, ohne die solche Erfolge nicht möglich wären. Aber durch die zahlreichen Neuanmeldungen in

unserem Verein suchen wir auch dringend weitere Trainerinnen und Trainer.“
Damit die zusätzlichen Kinder beschäftigt werden können.

Ehrungen verdienter Mitglieder

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte TSG-Vorsitzender Gerd Wagner zahlreiche Mitglieder für die langjährige Vereinstreue auszeichnen.

➤ **25 Jahre:** Udo Reuvener, Roland Lewe, Georg Kuhn, Annika Kielmann, Alexander Spangenberg, Andreas Becks, Lukas Langener, Fabian Deckenhoff, Anna Bockey, Lara Bockey, Tilla Bockey.

➤ **40 Jahre:** Helmut Haverkamp, Michael Niehues, Martin Jasper, Paul Evers.

➤ **50 Jahre:** Hans-Werner Freidank, Frank Jasper.

➤ **70 Jahre:** Karl-Heinz Helmer.



Die Blau-Gelben haben viele treue Mitglieder in ihren Reihen.

Spielplan/Tabelle Fußball II. Mannschaft (Kreisliga A2)

Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag: Sonntag, 10. November 2024			
Turo Darfeld	Fr. 8.11.	:	DJK SF Dülmen
TSG Dülmen II		:	GW Hausdülmen
SV Gescher II		:	SuS Olfen
SG DJK Rödder		:	Fortuna Seppenrade
DJK Adler Buldern		:	Arminia Appelhülsen
SuS Legden		:	SV Borussia Darup
SG Coesfeld 06		:	Union Lüdinghausen
DJK Vorw. Lette		:	Grün-Weiß Nottuln II

Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag: Sonntag, 17. November 2024			
Grün-Weiß Nottuln II		:	SG DJK Rödder
SV Borussia Darup		:	SG Coesfeld 06
Union Lüdinghausen		:	DJK Adler Buldern
GW Hausdülmen		:	DJK Vorw. Lette
Fortuna Seppenrade		:	SV Gescher II
DJK SF Dülmen		:	SuS Legden
Arminia Appelhülsen		:	TSG Dülmen II
SuS Olfen		:	Turo Darfeld

II. Mannschaft (Kreisliga A2) Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Arminia Appelhülsen	14	9	2	3	41:16	25	29
2.	Union Lüdinghausen	14	8	4	2	41:24	17	28
3.	SG Coesfeld 06	14	8	2	4	42:19	23	26
4.	SuS Olfen	14	8	2	4	34:21	13	26
5.	Fortuna Seppenrade	14	8	2	4	44:34	10	26
6.	SuS Legden	14	8	1	5	30:23	7	25
7.	DJK SF Dülmen	14	5	5	4	35:29	6	20
8.	SG DJK Rödder	14	5	4	5	23:22	1	19
9.	TSG Dülmen II	14	5	4	5	21:25	-4	19
10.	Turo Darfeld	14	5	3	6	19:22	-3	18
11.	SV Gescher II	14	4	5	5	26:29	-3	17
12.	Grün-Weiß Nottuln II	14	4	5	5	25:31	-6	17
13.	DJK Adler Buldern	14	3	5	6	24:40	-16	14
14.	SV Borussia Darup	14	3	2	9	20:39	-19	11
15.	GW Hausdülmen	14	2	2	10	18:38	-20	8
16.	DJK Vorw. Lette	14	2	2	10	19:50	-31	8

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WLG.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Mi.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr – 13:00 Uhr

Do. vorm.: Senden 7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr – 10:00 Uhr

Sa.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr – 14:00 Uhr

Ihre Fleischerei des Vertrauens
auf dem Wochenmarkt.



LARS DÜPMANN
FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt
Coesfelder Str. 182
48248 Dülmen

Deim Tankstelle
Weseler Str. 104
48249 Dülmen – Buldern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

II. Mannschaft

Zweite macht Freude

In einem Flow befindet sich die Reserve der TSG. In einem spektakulären Spiel setzte es den dritten Sieg in Folge, nachdem zuvor sechsmal hintereinander nicht gewonnen wurde. Gegen das Spitzenteam Fortuna Seppenrade setzte es einen 4:2-Erfolg. Dabei ging es unglücklich los. Bereits nach drei Minuten schlug es bei Roman Johannemann im Kasten ein, als Tammo Harder für die Rosendörfler traf. Der in der Zweiten eingesetzte Karam Alnaji egalisierte jedoch bereits in der 15. Minute. Wiederum nur fünf Zeigerumdrehungen später sorgte Bastian Blechinger für das 1:2 für den Gast. In der nun folgenden Phase wurde es wild und die TSG hatte auch Glück mit Aluminiumtreffern der Gäste. Dennoch hielt man gut dagegen und hatte selbst auch immer wieder Einschussmöglichkeiten. Eine davon nutzte erneut Karam Alnaji, der zuvor schon für den Ausgleich hätte sorgen müssen, zum 2:2. In der Folge hätte der TSG kurz vor Halbzeit noch ein Handelfmeter zugesprochen werden können, doch der Pfiff des guten Schiris Simon Kramer blieb aus.

In der zweiten Halbzeit folgte dann weiterhin viel für die recht zahlreichen Zuschauer. Amin Chaabo sorgte

mit einem Freistoß in der 60. Minute für den 3:2 Führungstreffer. Die TSG spielte weiter sauber nach vorne und ließ hinten auch relativ wenig zu. Kurz vor Schluss hätten die Fritzsche-Schützlinge mehrfach für die Entscheidung sorgen müssen, in einem Spiel, welches seitens Seppenrader immer hektischer wurde und in einer vollkommen berechtigten Roten Karte für den Gast gipfelte. Flo Schwarz und Paul Dierkes vergaben die besten, teils 100prozentigen Chancen im Verlauf der zweiten Halbzeit. Dennoch entschieden die Grenzwegler das Spiel in der 90. Minute für sich. Nach einem Querpass netzte Luki Langener am langen Pfosten zum 4:2 ein. Top Leistung, Jungs!

Fritzsche: „Mich erfreut die Leistung wirklich. Vor drei Wochen gab es natürlich teils Gemurre, wenn du sechs Spiele nicht gewinnst und auch teils blutleer auftrittst. Aber so ist der Fußball und da können wir vielleicht unserer Ersten auch ein wenig Mut mit auf den Weg geben. Viele Spiele sind halt 50/50 und warum auch immer läuft es mal, mal läuft es nicht, auch wenn man Vorbereitung, Trainingswoche und alles drum herum gleich gestaltet.“

TSG Reserve weiterhin im Flow

Weiterhin bockstarke Leistungen zeigte die TSG-Reserve. Gegen die Westfalenliga-Reserve von GW Nottuln erzielten die Jungs von Stephan Fritzsche ein 2:2-Unentschieden. Und der Ausgleich fiel in der 97. Minute, was es im Grunde ärgerlich macht. Nottuln, immer mit vielen gut ausgebildeten Jungs am Start, ließ den Ball technisch sauber und gut laufen und hatte mehr vom Spiel. Die TSG hingegen stand hinten gut massiert und machte es den Nottulnern sehr schwer. Zudem konnte man immer wieder Nadelstiche nach vorne setzen. Es wurde hervorragend mit viel Leidenschaft gegen den Ball gearbeitet. So ging es mit 0:0 in die Halbzeit.

In der 58. Minute war es Paul Dierkes, der zum 1:0 für die TSG traf. Da der Druck der Nottulner nochmal höher wurde, war der Ausgleich in der 79. Minute verdient. Nach einem schönen, schnellen Angriff sorgte Amin Chaabo für das 2:1. Dieses hätte auch eigentlich Bestand gehabt, denn die drei Minuten Nachspielzeit waren mehrere Minuten überschritten, als es noch einmal einen Freistoß für GWN gab. Zu allem Überflus sah Felix Wies für ein eher unspektakuläres Foul auch

noch Gelb-Rot und fehlt nun gegen Hausdülmen. Der Freistoß schlug dann zum 2:2 ein.

Dennoch war Fritzsche mit seinen Jungs sehr zufrieden: „Es läuft gerade gut. Die jungen Spieler um Lasse, Paul und Ludwig sind für uns eine echte Bereicherung. Die älteren machen es nach hinten sehr gut. Chabo nimmt gerade richtig Fahrt auf und sorgt immer wieder für gute Momente im Angriffsspiel. Unterm Strich ist das Ergebnis verdient, aber in der Entstehung echt total ärgerlich. Zudem ärgert mich die Gelb-Rote Karte für Felix sehr, denn die muss man echt kurz vor Schluss nicht mehr geben.“



POLPUBLIK
Verlag für Polizeipublikationen



Verlag für Polizeipublikationen GmbH
48235 Dülmen · Postfach 1404

TSG Damen kassieren späten Ausgleich



Nina Feitel sorgte für das 2:1 für die TSG.
DZ-Foto: mast

Im Auswärtsspiel beim VfB Alstätte fanden die A-Liga-Fußballerinnen der TSG Dülmen überhaupt nicht ins Spiel. Auf dem Acker in Alstätte lagen die Kickerinnen in den blau-gelben Trikots schnell mit 0:1 zurück. Danach wurde es besser und die Elf von Trainer Franz Wilms begann am Spiel teilzunehmen. Nach einem tollen Steckpass von Michelle Görshop vollendete Jaqueline Tuschmann zum Ausgleich.

Nach der Pause und mehreren Chancen war es dann Nina Feitel, die nach einer Freistoß-Flanke von Jaqueline Tuschmann per Kopf traf. Jetzt hatten die Dülmenerinnen „drei hundert prozentige Konter-Chancen, die aber alle vergeben wurden“, berichtete Wilms nach dem Spiel. Eigentlich hätte das Match da schon entschieden sein müssen. Und so kam es dann, dass die Dülmenerinnen in der Schlussphase den Ausgleich zum 2:2-Endstand kassierten.

Fazit von Trainer Wilms: „Mit so vielen angeschlagenen und kranken Spielerinnen heute muss man auch mal mit einem Punkt zufrieden sein, auch wenn mehr drin gewesen wäre.“

Frauen Kreislige A, Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Gescher	10	7	2	1	34:7	27	23
2.	TuS Wüllen	10	7	2	1	40:16	24	23
3.	Fortuna Gronau 09/54	10	7	1	2	28:14	14	22
4.	DJK Eintr. Coesfeld	10	6	2	2	31:13	18	20
5.	Vorwärts Epe	10	6	2	2	33:16	17	20
6.	TSG Dülmen	10	4	4	2	19:15	4	16
7.	SV Union Wessum II	10	5	1	4	17:17	0	16
8.	SF Ammeloe	10	4	1	5	20:24	-4	13
9.	Westfalia Osterwick	10	4	0	6	26:29	-3	12
10.	DJK/VfL Billerbeck II	10	4	0	6	12:15	-3	12
11.	FC Ottenstein	10	4	0	6	12:26	-14	12
12.	SC RW Nienborg	10	3	0	7	15:28	-13	9
13.	VfB Alstätte	10	1	1	8	10:35	-25	4
14.	ASV Ellewick	10	0	0	10	2:44	-42	0

Begegnungen des 12. Spieltages

12. Spieltag: Sonntag, 10. November 2024		
VfB Alstätte	:	SC RW Nienborg
SV Union Wessum II	:	ASV Ellewick
TuS Wüllen	:	FC Ottenstein
Fortuna Gronau 09/54	:	SV Gescher
Westfalia Osterwick	:	Vorwärts Epe
DJK Eintr. Coesfeld	:	SF Ammeloe
TSG Dülmen	:	DJK/VfL Billerbeck II

Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag: Sonntag, 17. November 2024		
Vorwärts Epe	:	DJK Eintr. Coesfeld
SF Ammeloe	:	TuS Wüllen
FC Ottenstein	:	SV Union Wessum II
ASV Ellewick	:	VfB Alstätte
SC RW Nienborg	:	TSG Dülmen
Fortuna Gronau 09/54	:	DJK/VfL Billerbeck II
SV Gescher	Di. 19.11.	Westfalia Osterwick

Neues von den Mädels ...

Nach den Herbstferien waren drei der vier Mädchenteams der TSG Dülmen wieder auf dem Platz gefordert.

Die B-Mädchen mussten dabei bei Fortuna Seppenrade antreten. Kurzfristige Abmeldungen, sowie bereits im Vorfeld angeschlagene Spielerinnen sorgten dafür, dass die Mannschaft mit einem sehr kleinen Kader und damit wenigen Alternativen zu den Fortunen reisten. Der erste Durchgang ist schnell erzählt. Eine schlechte Leistung und ein Gegentor sorgten für einen 0:1-Halbzeitrückstand. Nach dem Wechsel entwickelte sich eine Partie in eine Richtung. Die TSG drückte und hatte durchaus gute Möglichkeiten die Partie auszugleichen, doch konnte diese nicht verwerten. Somit endete die Begegnung mit 0:1. Momentan belegen die B-Juniorinnen den dritten Tabellenplatz.

Die C-Mädchen haben ihre Partie gegen den FC Marbeck kurzfristig verlegt und tragen diese am 23. November aus. In der Liga belegen sie weiterhin Platz 2 und haben 5 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer vom SV Gescher. Diesen konnte man allerdings auch am dritten Spieltag besiegen. Mit zwei Spielen weniger trägt die Tabelle ein wenig und die C-Mädchen haben auch die Möglichkeit mit zwei erfolgreichen Auftritten den Platz an der Sonne einzunehmen.

Der Tabellenführer bei den D-Juniorinnen kommt von der TSG Dülmen. Auf Grund des besseren Torverhältnisses nimmt das Team vom Trainergespann Günter Wahlers und Andreas Eckermann den ersten Platz in ihrer Liga ein. Sicherlich hat der Auswärtssieg beim TuS Wüllen dazu beigetragen, denn diese Partie gewannen die Blau-Gelben sage und schreibe mit 24:0. In die Torschützenliste trug sich unter anderem Frieda Müller mit 10 Treffern ein, gefolgt von Lena Kowalewski, die siebenmal ins Schwarze traf. Hanna Mannke mit drei Toren, Pia Mört mit 2 Toren sowie Julia Zellner und Sophia Bense mit einem Tor erzielten die restlichen Treffer.



Frieda Müller, 10-fache Torschützin bei den D-Juniorinnen.

fer. Sichtlich spannend zeigt sich die Tabellsituation, in der die TSG punktgleich mit Fortuna Seppenrade an der Spitze steht, gefolgt von den beiden Mannschaften von ASC Schöppingen und DJK Coesfeld, die bei gleicher Anzahl an Spielen einen Punkt weniger auf der Habenseite haben.

Die E-Mädchen nutzten das spielfreie Wochenende um sich in einem Testspiel wieder auf den Weg zu bringen. In ihrem Test beim VfL Senden wussten die Dülmenerinnen gerade im zweiten Abschnitt durch ihre gute Moral zu überzeugen. Einen 0:2-Halbzeitrückstand konnten die Mädels ausgleichen und zwei weitere Tore sorgten dafür, dass die Partie letztendlich 3:3-Unentschieden endete. Die Tore erzielten Jette Kretschmer mit 2 Toren und Ella Mannke mit einem Tor.

OPTIK KOCKMANN

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr
www.optik-kockmann.de





MAXIM MEETS TSG

29,90€ monatlich kündbar;
Aufnahmegebühr von 49,90€ entfällt

- Gerätetraining
- Trainingsanleitung
- Ernährungsberatung
- Getränkeleihe
- Teilnahme am Kursprogramm
- Nutzung der Sauna

Maxim
DIRECT FITNESS

Jugendfußballabteilung

So sieht's aus ...

Nach der zweiwöchigen Pause durch die Herbstferien haben mehrere Jugendmannschaften der TSG den Spielbetrieb wieder aufgenommen.

Die Reise der A1-Junioren führte zu Union Wessum. Auf einen schwer zu bespielenden Rasenplatz zeigten die TSGer eine durchaus ansprechende Leistung. „Die äußeren Bedingungen waren schon fragwürdig, wie zum Beispiel der nicht abgekreidete Platz“, hieß es aus dem Lager der Dülmener. Auf die Spielweise der Unioner mit langen Bällen hatte sich die TSG schnell eingestellt und so war es Ben Schreiber, der sein Team mit 1:0 in Führung brachte. Auch der Ausgleich der Wessumer brachte die TSG nicht aus dem Konzept. Wisdom Aganmwonyi nutzte seine Möglichkeit noch vor der Pause zum 2:1. Nach dem Seitenwechsel drückten die Hausherren auf den Ausgleich. Der TSG boten sich allerdings immer wieder gute Kontermöglichkeiten und nach einem Foul entschied der Unparteiische auf Elfmeter für die TSG. Arne Klein ließ sich diese Möglichkeit nicht nehmen und erzielte den 3:1 Endstand.

Die A2-Junioren hatten Heimrecht gegen die Vertretung vom VfL Billerbeck II. Trotz Verstärkung von den A1-Junioren kamen die Blau-Gelben über die gesamte Spielzeit nicht richtig ins Spiel. Am Ende setzte es eine 4:7-Niederlage.

Mit einem 12:0 Auswärtssieg bei der JSG Rödder II/Hiddingsel/Hausdülmen kletterten die B1-Junioren an die Tabellenspitze ihrer Liga. In einer recht einseitigen Partie ließen unsere Jungs zu keiner Zeit ungeklärt, wer diese Partie als Sieger den Platz verlassen würde. Erfolgreichster Torschütze war Timon Sensebat mit 4 Treffern. Jan Eversmann erzielte zwei Tore während Fabian Wehrenberg, Leo Kersen, Motaz Khaltu, Mattis Friedag, Abd Almajid Khaltu und Malte van Horn je einen Treffer beisteuerten.

Die C-Junioren mussten auf heimischem Terrain eine schmerzhaft 0:5-Niederlage hinnehmen. SuS Stadtlohn II nahm alle drei Punkte vom Grenzweg aus mit auf die Heimreise. Das Trainerteam sprach nach der Partie von der bis dato schlechtesten Leistung. Noch deutlicher erwischte es die C2-Junioren. Sie kamen bei Union Lüdinghausen II mit 0:16 unter die Räder. Hier sollte man schleunigst zusehen, wieder in die Erfolgspur zu kommen.

Gute Laune vermeldet das Lager der D1-Junioren. Mit

einem deutlichen 4:1 wurde die Vertretung von Grün-Weiß Nottuln auf die Heimreise geschickt. Von Beginn an hatte die TSG die Partie im Griff, wusste spielerisch im ersten Durchgang zu überzeugen, konnte allerdings mit der 1:0-Halbzeitführung durch Mohammed Khaltu nicht zufrieden sein. Nach dem Wechsel bot sich den Zuschauern das gleiche Bild. Die TSG war überlegen und baute die Führung durch zwei weitere Treffer von Mohammed Khaltu sowie einem Tor von Enno Sensebat auf 4:0 aus. Der Treffer für die Gäste in den Schlussminuten war dann nur noch Ergebniskosmetik. Dadurch festigen die D1-Junioren ihren dritten Tabellenplatz. Die D2-Jugend hatte noch spielfrei, während die D3-Jugendlichen mit einem 2:0-Auswärtssieg von DJK Coesfeld IV und drei Punkte im Gepäck zurück an den Grenzweg kehrten.

Die E1-Junioren mussten kurzfristig ihre Partie verlegen und sind später gefordert. Die E2-Junioren unterlagen bei DJK Coesfeld II mit 3:2. Erfreuliches aus dem Lager der E3-Junioren. Ihnen gelang mit einem 4:2 auf eigenem Platz der erste Dreier der Saison.



Tankstelle
Andreas Krunke

Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

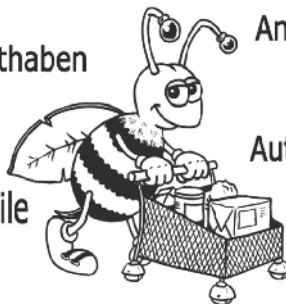
Handy Guthaben

Anhängerverleih

Autowaschanlage

Kfz-Ersatzteile

Bistro





Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.

Jugendwahlen bei der TSG



Dirk Steffens und Uli Lewe

derzahlen im Jugendbereich werden auch immer mehr Ehrenamtliche benötigt, die die Spieler und Spielerinnen auch betreuen. So wären in der laufenden Saison für 358 Jugendliche unter 18 Jahren über 70 Trainer und Trainerinnen nötig. Mit Uli Lewe und Dirk Steffens wurde der bisherige Jugendvorstand einstimmig entlastet. Bei den Neuwahlen ging es dann auch ziemlich zügig. Mit Uli Lewe als Abteilungsleiter sowie Dirk Steffens als Stellvertreter wurde die Wahl einstimmig entschieden. Der Jugendvorstand wird mit Phil Jasper, Fabian Wehrenberg, Leo Kersen, Maya Nacke und Lana Habicht komplettiert.

Gleich zwei Wahlen standen am 25. Oktober für die Jugendfußballer:innen der TSG auf dem Veranstaltungskalender.

In der ersten Wahl ging es für die Jugendfußballer:innen darum, ihren Jugendvorstand für die kommenden zwei Jahre zu wählen. Der Jugendfußballvorstand setzt sich aus einem Abteilungsleiter und seinem Stellvertreter, sowie fünf Jugendlichen zusammen, die dann die Abteilungs-führung übernehmen. In seiner Rede dankte der Abteilungsleiter Uli Lewe allen Jugendtrainer:innen für die geleistete Arbeit in den letzten zwei Jahren. Bei immer mehr steigenden Mitglie-



Stephan Gerdemann und Uli Lewe

Im Anschluss war dann die gesamte Vereinsjugend gefordert.

Bei der Wahl auf dem Vereinsjugendtag ging es darum, die beiden Jugendvertreter für den geschäftsführenden Vorstand zu wählen. In der zurückliegenden Amtsperiode waren dies als 1. Vorsitzender des Vereinsjugendausschusses Uli Lewe, sowie Stephan Gerdemann als 2. Vorsitzender. In seinem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre dankte Uli Lewe allen, die sich in irgendeiner Form bei den Nachwuchssportlern und -innen engagierten und wies einmal mehr darauf hin, dass ohne ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Ausübung

des Sports, egal in welchem Bereich, nicht möglich wäre. In den letzten zwei Jahren hätte der Vereinsjugendausschuss nicht einmal tagen müssen, um etwaige Probleme zu lösen. Gerade die Absprache zwischen den Abteilungen, die die Trainingsstätte am Grenzweg benutzen, sei harmonisch und Probleme würden auf dem kurzen Dienstweg gelöst. Bedanken konnte sich Uli Lewe auch beim geschäftsführenden Vorstand, der für Probleme der Vereinsjugend immer ein offenes Ohr hat.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden Uli Lewe als 1. Vorsitzender und Stephan Gerdemann als 2. Vorsitzender einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Sie vertreten weitere zwei Jahre die Vereinsjugend im geschäftsführenden Vorstand.

Als Beisitzer wurden Jenny Gerdemann von der Leichtathletik, Günter Wahlers von den Jugendfußballern in den Vereinsjugendausschuss gewählt. Ein Vertreter der Tischtennisabteilung war nicht vor Ort, so dass dieser Beisitzerposten momentan unbesetzt ist. Komplettiert wird der Vereinsjugendausschuss von Malte van Horn und Timon Sensebat als Vertreter der Jugend unter 18 Jahren.

III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Stadtlohn III	13	9	1	3	44:17	27	28
2.	SV Brukteria Rorup II	14	9	1	4	40:25	15	28
3.	DJK Adler Buldern II	13	8	1	4	41:13	28	25
4.	Fortuna Seppenrade II	13	8	1	4	45:27	18	25
5.	SV Eggerode	13	7	4	2	33:19	14	25
6.	SV Borussia Darup II	13	8	0	5	32:27	5	24
7.	DJK/VfL Billerbeck III	13	6	2	5	26:18	8	20
8.	SG DJK Rödder II	13	6	1	6	36:30	6	19
9.	TSG Dülmen III	12	6	1	5	26:24	2	19
10.	SG Coesfeld 06 III	13	4	4	5	23:30	-7	16
11.	Arminia Appelhülsen II	13	4	2	7	25:30	-5	14
12.	SW Beerlage II	13	4	1	8	33:47	-14	13
13.	DJK Vorw. Lette II	13	4	1	8	23:59	-36	13
14.	DJK Eintr. Coesfeld III	13	3	2	8	23:36	-13	11
15.	DJK SF Dülmen III	14	1	0	13	18:66	-48	3

Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag: Sonntag, 10. November 2024			
DJK Adler Buldern II	Do. 7.11.	:	Arminia Appelhülsen II
DJK/VfL Billerbeck III		:	SV Borussia Darup II
SG DJK Rödder II		:	Fortuna Seppenrade II
SW Beerlage II		:	TSG Dülmen III
DJK Eintr. Coesfeld III		:	SuS Stadtlohn III
DJK SF Dülmen III		:	SV Eggerode
DJK Vorw. Lette II		:	SG Coesfeld 06 III
Spielfrei: SV Brukteria Rorup II			

Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag: Sonntag, 17. November 2024			
SV Borussia Darup II		:	DJK Eintr. Coesfeld III
SV Eggerode		:	DJK/VfL Billerbeck III
SuS Stadtlohn III		:	DJK Adler Buldern II
Arminia Appelhülsen II		:	SW Beerlage II
TSG Dülmen III		:	DJK Vorw. Lette II
SG Coesfeld 06 III		:	SG DJK Rödder II
Fortuna Seppenrade II		:	SV Brukteria Rorup II
Spielfrei: DJK SF Dülmen III			

A-Junioren Kreisliga A - Ahaus-Coesfeld Saison 2024/2025

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG Coesfeld 06	8	7	0	1	30:11	19	21
2.	FC Epe	8	6	1	1	23:11	12	19
3.	DJK/VfL Billerbeck	8	4	3	1	23:13	10	15
4.	SC RW Nienborg	8	5	0	3	22:15	7	15
5.	SW Holtwick	8	4	2	2	20:18	2	14
6.	TSG Dülmen	8	4	1	3	19:17	2	13
7.	DJK SF Dülmen	8	3	2	3	14:17	-3	11
8.	JSG Schöpp.-Horstmar	8	3	2	3	14:18	-4	11
9.	JSG Oeding/Wes./Südl. II	8	3	2	3	10:18	-8	11
10.	SV Union Wessum	8	3	0	5	18:17	1	9
11.	SpVgg Vreden II	8	2	1	5	9:19	-10	7
12.	FC Turo d'Izlo Gronau	8	2	0	6	15:19	-4	6
13.	Fortuna Gronau 09/54	8	1	2	5	14:22	-8	5
14.	SuS Olfen	8	0	2	6	11:27	-16	2

Begegnungen des 9. Spieltages

9. Spieltag: Samstag, 9. November 2024			
FC Epe		:	DJK SF Dülmen
SuS Olfen		:	SC RW Nienborg
JSG Oeding/Weseke/Südlohn II		:	DJK/VfL Billerbeck
SpVgg Vreden II		:	SW Holtwick
FC Turo d'Izlo Gronau		:	SV Union Wessum
Fortuna Gronau 09/54		:	TSG Dülmen
SG Coesfeld 06		:	JSG Schöpp./Horstmar

Begegnungen des 10. Spieltages

10. Spieltag: Samstag, 16. November 2024			
DJK/VfL Billerbeck		:	DJK SF Dülmen
Fortuna Gronau 09/54		:	SC RW Nienborg
SV Union Wessum		:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn II
JSG Schöpp./Horstmar		:	SuS Olfen
FC Turo d'Izlo Gronau		:	SG Coesfeld 06
TSG Dülmen		:	SpVgg Vreden II
SW Holtwick		:	FC Epe

Willeczelek Uhlending GmbH & Co KG

Heizung - Sanitär - Klempnerei
Öl-Gasfeuerungskundendienst

Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen
Tel.: 02594 / 84600 - Fax 87758

Rüskamp

Baumschule Rüskamp

Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

- Welte 70 (☎ 02594/3616)

- Coesfelder Str. 213 (☎ 02594/8930758)

info@rueskamp-welte.de

www.rueskamp-welte.de

Ladefläche: groß. Preisvorteil: gewaltig.



Gewerbewochen

Jetzt € 13.023,40 Preisvorteil sichern!²

Ford Ranger Wildtrak

Lederlenkrad mit Ziernähten, Ambientebeleuchtung, Außenspiegelgehäuse, im anthraziten "Sport"-Dekor, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent und Müdigkeitswarner, 12" Multifunktionsdisplay

Bei uns für

€ 39.226,43 netto¹
(€ 46.679,45 brutto)



Schloßgarage Wille GmbH

Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen

Telefon 02594/9144-0

www.ford-wille.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

¹Gilt für einen Ford Ranger Wildtrak 2,0-l-EcoBlue-Dieselmotor 151 kW (205PS), 10-Gang-Automatik, e-4WD-Antrieb, Euro 6d-ISC-FCM. ²Modellabhängiger Preisvorteil wurde im o. g. Kaufpreis bereits berücksichtigt.